

**Protokoll
über die 86. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 07.03.2017**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:30 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Badenschier, Rico Dr. Oberbürgermeister

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Brauer, Hagen Dr.	entsandt durch AfD-Fraktion	
Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU-Fraktion	
Foerster, Henning	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Horn, Silvio	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger	
Janew, Marleen	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Masch, Christian	entsandt durch SPD-Fraktion	
Meslien, Daniel	entsandt durch SPD-Fraktion	ab TOP 4.1
Nagel, Cornelia	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Rudolf, Gert	entsandt durch CDU-Fraktion	

stellvertretende Mitglieder

Riedel, Georg-Christian entsandt durch CDU-Fraktion

Verwaltung

Credé, Norbert
Czerwonka, Frank
Gersuny, Olaf
Hagedorn, Reiner
Hawel, Heiko
Helms, Michael
Kretschmar, Dirk
Nottebaum, Bernd
Rath, Torsten
Riemer, Daniel
Ruhl, Andreas

Smerdka, Bernd-Rolf Dr.
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Koschmidder, Roberto
Nieke, Lutz
Schönsee, Heiko
Schubert, Hasko
Steinhagen, Gert

Fraktionsgeschäftsführer

Kowalk, Peter
Meinhardt, Cindy
Schwichtenberg, Anja
Zischke, Thomas

Leitung: Dr. Rico Badenschier

Schriefführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 85. Sitzung vom 21.02.2017 (öffentlicher Teil)
3. Wiedervorlage/n
-keine-
4. Vorlage/n
 - 4.1. Widerspruch des Oberbürgermeisters gemäß § 33 Abs. 3 Satz 1 KV M-V und Ersetzungsvorschlag des Oberbürgermeisters zu Nr. 4 der Beschlüsse des Hauptausschusses vom 07.02.2017 zu den DS-Nr. 00861/2916 und 00862/2016
Vorlage: 01002/2017
 - 4.2. Ergänzungsbeschluss zur Haushaltssatzung 2017 / 2018
Vorlage: 01006/2017

- 4.3. Konzept für ein neues Museum zur Geschichte der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00975/2017

- 5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

- 5.1. Verbesserung der Fahrradabstellanlagen am Hauptbahnhof Schwerin
Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Vorlage: 00966/2017

- 5.2. Wohnraum schaffen – Konzept für Sozialen Wohnungsmarkt entwickeln
Antragsteller: Mitglied der Stadtvertretung Ralph Martini (ASK)
Vorlage: 00934/2017

- 5.3. Ampelsymbol Petermännchen
Antragsteller: Mitglied der Stadtvertretung Ralph Martini (ASK)
Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion
Vorlage: 00939/2017

- 6. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

- 7. Sonstiges

- 7.1. Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 21.02.2017

- 7.2. Einzelprobleme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Rico Badenschier eröffnet die 86. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 85. Sitzung vom 21.02.2017 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 85. Sitzung des Hauptausschusses vom 21.02.2017, öffentlicher Teil; TOP 1 bis 7, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	3

- zu 3 **Wiedervorlage/n**

Bemerkungen:

Es liegen keine Beschlussvorlagen zur Beratung vor.

zu 4 **Vorlage/n**

zu 4.1 **Widerspruch des Oberbürgermeisters gemäß § 33 Abs. 3 Satz 1 KV M-V und Ersetzungsvorschlag des Oberbürgermeisters zu Nr. 4 der Beschlüsse des Hauptausschusses vom 07.02.2017 zu den DS-Nr. 00861/2916 und 00862/2016
Vorlage: 01002/2017**

Bemerkungen:

Herr Dr. Badenschier erläutert die Beschlussvorlage.

Er informiert, dass ein Schreiben aus dem Ministerium für Inneres und Europa M-V zur Umsetzung der Beschlüsse des Hauptausschusses vom 07.02.2017 zum Ausbau der Straße Großer Moor und zum Ausbau des Schlachtermarktes eingegangen ist.

Das Schreiben wird zur Beschlussvorlage in die Informationssysteme eingestellt.

Auf Nachfrage von Herrn Böttger informiert Herr Nottebaum, dass die Verwaltung weiterhin prüft, inwieweit ein grundhafter Ausbau der Straße Großer Moor und Schlachtermarkt notwendig ist. Das Prüfergebnis des Planungsbüros soll am Freitag dieser Woche vorliegen.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr und die Anliegerinitiative werden fortlaufend informiert.

Beschluss:

1. Dem Widerspruch des Oberbürgermeisters vom 20.02.2017 gegen die Beschlüsse des Hauptausschusses vom 07.02.2017 zu den DS-Nr. 00861/2016 und 00862/2016 (Ausbau des Schlachtermarktes und Ausbau der Straße Großer Moor) wird stattgegeben.
2. Dem nachfolgenden Ersetzungsvorschlag des Oberbürgermeisters zu **Nr.4** der unter Ziffer 1. genannten Beschlüsse wird zugestimmt.

Ersetzungsvorschlag:

Der Hauptausschuss beauftragt den Oberbürgermeister zu prüfen, ob und inwieweit im Rahmen von Verfahren nach den Maßgaben der Erschließungsbeitrags- und der Ausbaubeitragssatzung in besonders gelagerten Situationen eine wirksame Entlastung der Beitragsschuldnerinnen und Schuldner erreicht werden kann.

Regelungen zum (Teil)Erlass sind insbesondere für die Sachverhalte zu erwägen, bei denen

- die Gesamtkosten der Maßnahme im Wesentlichen auf einer außergewöhnlichen Beschaffenheit der öffentlichen Einrichtung beruhen;

- die Durchsetzung der Beitragsforderung wegen der mangelnden wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Beitragsschuldners zu einer unzumutbaren Belastung führt.

Die Regelungen sind mit der Rechtsaufsichtsbehörde abzustimmen und der Stadtvertretung bis zum 22.05.2017 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 4

Beschlusnummer:

086/HA/0652/2017

**zu 4.2 Ergänzungsbeschluss zur Haushaltssatzung 2017 / 2018
Vorlage: 01006/2017**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis in einer Sondersitzung am 20.03.2017.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 20.03.2017 vorgesehen.

**zu 4.3 Konzept für ein neues Museum zur Geschichte der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00975/2017**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice; in den Ausschuss für Finanzen; in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales sowie in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 18.04.2017.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 22.05.2017 vorgesehen.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 5.1 Verbesserung der Fahrradabstellanlagen am Hauptbahnhof Schwerin
Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Vorlage: 00966/2017**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat dem Antrag am 02.03.2017 einstimmig mit folgender Änderung zugestimmt:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Verbesserung der Bedingungen des Abstellens von Fahrrädern an allen Haltestellen der DB AG zu prüfen.“

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat dem Antrag am 23.02.2017 einstimmig mit folgenden Änderungen zugestimmt:

„Der Oberbürgermeister wird mit der Prüfung beauftragt, unter Nutzung beispielsweise des Parkhauses im Stadthaus und von Freiflächen der Stadt bzw. der Deutschen Bahn die Bedingungen für das Abstellen von Fahrrädern am Schweriner Hauptbahnhof derart zu verbessern, dass die Kapazität der Abstellplätze deutlich erhöht wird, die Fahrräder vor Niederschlägen geschützt stehen und ein Kontingent an Fahrradschließboxen vorgehalten wird.“

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat dem Antrag am 09.02.2017 einstimmig zugestimmt.

Der Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg hat dem Antrag am 15.02.2017 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

2.)

Der Oberbürgermeister stellt die geänderten Beschlussempfehlungen aus den Fachausschüssen zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

- 1.) Der Oberbürgermeister wird mit der Prüfung beauftragt, unter Nutzung beispielsweise des Parkhauses im Stadthaus und von Freiflächen der Stadt bzw. der Deutschen Bahn die Bedingungen für das Abstellen von Fahrrädern am Schweriner Hauptbahnhof derart zu verbessern, dass die Kapazität der Abstellplätze deutlich erhöht wird, die Fahrräder vor Niederschlägen geschützt stehen und ein Kontingent an Fahrradschließboxen vorgehalten wird.
- 2.) Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Verbesserung der Bedingungen des Abstellens von Fahrrädern an allen weiteren Haltestellen der DB AG in der Landeshauptstadt Schwerin zu prüfen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 20.03.2017 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

086/HA/0653/2017

zu 5.2 **Wohnraum schaffen – Konzept für Sozialen Wohnungsmarkt entwickeln**
Antragsteller: Mitglied der Stadtvertretung Ralph Martini (ASK)
Vorlage: 00934/2017

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat den Antrag am 02.03.2017 mehrheitlich bei einer Dafürstimme und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat den Antrag am 09.02.2017 einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

2.)

Es erfolgt eine eingehende Diskussion im Hauptausschuss. Die Mitglieder des Hauptausschusses sind sich einig, dass dies ein wichtiges Thema ist, welches weiter verfolgt werden sollte.

Der Formulierung des Antrages kann jedoch nicht zugestimmt werden.

Daraufhin wird der Antrag zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 20.03.2017 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 1
Nein-Stimmen: 7
Enthaltung: 4

Beschlusnummer:

086/HA/0654/2017

zu 5.3

Ampelsymbol Petermännchen

Antragsteller: Mitglied der Stadtvertretung Ralph Martini (ASK)

Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion

Vorlage: 00939/2017

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat den Antrag des Mitglieds der Stadtvertretung Ralph Martini am 02.03.2017 einstimmig abgelehnt und dem Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat dem Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion am 23.02.2017 einstimmig zugestimmt.

2.)

Herr Dr. Badenschier stellt den Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob und zu welchen Bedingungen in den Fußgängerampeln direkt vor dem Schloss und in allen Fußgängerampeln in Sichtweite des Schweriner Schlosses das Ampelmännchen durch eine Petermännchen Figur ausgetauscht werden kann.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 20.03.2017 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

086/HA/0655/2017

zu 6 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister informiert, dass die Landeshauptstadt Schwerin aus dem Bundesbauministerium einen ablehnenden Bescheid zur Förderung des Perzina Saals erhalten hat.

zu 7 Sonstiges

zu 7.1 Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 21.02.2017

Bemerkungen:

Die Anfrage von Herrn Foerster aus der 85. Sitzung des Hauptausschusses vom 21.02.2017 zu den Baumaßnahmen am Bürgermeister-Bade-Platz wird vom Oberbürgermeister Herrn Dr. Badenschier und dem Werkleiter des Eigenbetriebes Schweriner Abwasserentsorgung (SAE) Herrn Nieke wie folgt beantwortet:

Auf dem Bürgermeister-Bade-Platz werden in einem umfangreichen Bauvorhaben unterirdische Rohrleitungen (Abwasser, Trinkwasser, Gas, Strom, Telekommunikation) erneuert und im Anschluss erfolgt die Deckensanierung der Straße. Die Bauzeit erstreckt sich von März bis November 2017. Im Zusammenhang mit der Baumaßnahme wurde durch ein beauftragtes Ingenieurbüro ein Verkehrskonzept für die Umleitung während der Bauphase erarbeitet (Januar 2017). Darin wurden u.a. folgende Sachverhalte berücksichtigt:

- Koordinierungsliste für alle innerstädtischen Bauvorhaben 2017
- Aktuelle Ergebnisse der laufenden Verkehrszählung
- Veranstaltungsplan der Stadt Schwerin rund um den Pfaffenteich
- Anforderung des öffentlichen Nahverkehrs, Feuerwehr und Rettungsdienste
- Einzelne Grundstückserschließungen betroffener Anwohner

Daraus wurden verkehrstechnische Unterlagen für die jeweiligen Verkehrsführungen, Umleitungen und die Anpassung der Lichtsignalanlagen erarbeitet. Diese wurden durch die SAE mit den Fachbehörden der Landeshauptstadt abgestimmt.

Auf Basis der Untersuchungen wurde ein Verkehrsschema für die bauzeitliche Verkehrsführung erstellt. Aus den von der Baumaßnahme betroffenen Umleitungen gibt es eine Untersuchung zu den sich neu einstellenden geänderten Verkehrsströmen und Vorgaben zur Anpassung der Lichtsignalanlagen. Die Anpassungen der Lichtsignalanlagen werden zum Baubeginn ab 08.03.2017 realisiert.

Die Wismarsche Straße, Dr. Hans-Wolf-Straße und Alexandrinenstraße bleiben während der Bauzeit in beiden Richtungen befahrbar. Lediglich der Bürgermeister-Bade-Platz (Verbindungsstraße zwischen Wismarsche Straße und Dr. Hans-Wolf-Straße) wird während der Bauzeit voll gesperrt.

Zu dem Gesamtvorhaben hat die SAE folgende Maßnahmen zur Information der Öffentlichkeit geplant bzw. teilweise schon umgesetzt:

- Vorstellung im Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg am 15.02.2017
- Veröffentlichung auf der Internetseite der SAE (http://schwerinerabwasserentsorgung.de/home/privatkunden/sae_startseite/Bauvorhaben-B-urgermeister-Bade-Platz,swsr_id,709,swsr_inhalt_id,1825.html) (umgesetzt am 27.02.17)
- Hauspostinterview zur Baumaßnahme Bürgermeister-Bade-Platz im Monat März (3./4.03.2017)
- SVZ-Information zeitnah zum geplanten Baubeginn
- Information über den Rundfunk zu Beginn der Vollsperrung

Abschließend wird noch einmal auf die hohe Dringlichkeit der Erneuerung des schadhaften Hauptsammlers hinweisen. Diese Baumaßnahme wird zu Einschränkungen für den innerstädtischen Verkehr führen. Durch die eingeleiteten Maßnahmen wurde versucht, diese so gering wie möglich zu halten.

zu 7.2 Einzelprobleme

Bemerkungen:

1.)

Der Oberbürgermeister informiert zum weiteren Verfahren zur Anwendung der neuen Funktionen in den Informationssystemen.

Zur heutigen Sitzung war die Vorstellung der Änderungen in den Informationssystemen durch Herrn Effenberger geplant. Die Fraktionen waren aufgefordert, Fehlermeldungen mitzuteilen. Es wurden keine technischen Fehlermeldungen abgegeben, eher beziehen sich die Fragestellungen auf die Anwendung.

Deshalb wird auf die heutige Vorstellung durch Herrn Effenberger verzichtet und folgendes Verfahren vorgeschlagen:

Die Mitglieder der Stadtvertretung erhalten die Möglichkeit, am 13.03.2017 sowie am 27.03.2017 im Stadthaus (Raum wird den Fraktionen noch mitgeteilt); in der Zeit von 16:00 bis 17:30 Uhr (jeweils vor den Fraktionssitzungen) mit ihrer Problemstellung vorzusprechen.

Es werden Kolleginnen und Kollegen der SIS für technische Probleme und Bedienungsfragen zur Verfügung stehen.

Gegen dieses Verfahren wird kein Widerspruch erhoben.

2.)

Herr Nottebaum informiert auf Nachfrage von Herrn Ehlers zur Baumaßnahme Südufer Pfaffenteich. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis Ende August 2017 dauern.

3.)

Herr Riedel kritisiert, dass er keine Einladung zur Grundsteinlegung für den Hort der Grundschule Heinrich-Heine erhalten hat.

Der Oberbürgermeister nimmt den Hinweis auf und sichert eine Prüfung zu. Er weist daraufhin, dass Einladungen an die Fraktionen gesandt wurden. Selbstverständlich ist eine Teilnahme möglich.

4.)

Herr Riedel nimmt Bezug auf die Sitzung des Ortsbeirates Neu Zippendorf vom 22.02.2017 und kritisiert, dass die Verwaltung den Ortsbeirat nicht über die Nutzung der Turnhalle in der Perleberger Straße als Gebetsraum informiert hat.

Der Oberbürgermeister und Herr Ruhl nehmen die Kritik auf.

Herr Riedel kritisiert des Weiteren die Auskünfte und Aussagen von Verwaltungsmitarbeitern in der Sitzung des Ortsbeirates Neu Zippendorf.

Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen sodann Bezug auf den Ablauf und die Diskussion während dieser Sitzung.

5.)

Der Oberbürgermeister informiert, dass eine mögliche Öffnung des Bürgerinformationssystems für die Suchmaschinen (Google u. ä.) durch die Verwaltung geprüft wurde.

Er empfiehlt der Stadtvertretung, davon Abstand zu nehmen.

Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen die Information zur Kenntnis und widersprechen der Empfehlung nicht.

6.)

Herr Horn nimmt Bezug auf die Einladung der Verwaltung zum Thema Sportstättenentwicklungsplanung am Freitag dem 24.03.2017. Der Beginn der Veranstaltung ist auf 13 Uhr festgelegt. Herr Horn weist darauf hin, dass die Teilnahme auch den berufstätigen ehrenamtlichen Kommunalpolitikern ermöglicht werden sollte und bittet darum, dies bei künftigen Einladungen zu berücksichtigen.

Der Oberbürgermeister nimmt den Hinweis auf und sichert eine Prüfung zu.

gez. Dr. Rico Badenschier

Vorsitzender

gez. Simone Timper

Protokollführerin